

Jahrzehnte engagiert in der Lungenkrebs-Prävention

Professor Dr. med. Peter Drings, ehemaliger Ärztlicher Direktor der Thoraxklinik Heidelberg, feiert seinen 75. Geburtstag

Am 27. März 2014 feiert Professor Dr. Peter Drings, ehemaliger Ärztlicher Direktor der Thoraxklinik und Leiter des Bereichs Onkologie, seinen 75. Geburtstag. Professor Drings hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Heidelberger Thoraxklinik national wie auch international ein ausgezeichnetes Renommee genießt. Sein Lebenswerk ist dem Kampf gegen den Lungenkrebs gewidmet. Dabei lag es ihm besonders am Herzen, Kinder und Jugendliche vom Rauchen abzuhalten und sie vor den Folgen des Zigarettenkonsums zu bewahren.

Begründer des Präventionsprojekts „ohnekippe“

Professor Drings begründete die mittlerweile bundesweit bekannte Präventionskampagne „ohnekippe“ der Thoraxklinik: Im Sommer 2000 wurden erstmals Schüler aus Heidelberg zu einer Informationsveranstaltung über die Gefahren des Rauchens in die Klinik eingeladen. Mittlerweile nehmen jährlich nahezu alle weiterführenden Schulen Heidelbergs, Mannheims und des Rhein-Neckar-Kreises teil – pro Jahr ca. 10.000 Jugendliche. Das Konzept setzt auf wissenschaftliche Fakten, Live-Bilder einer Lungenuntersuchung und ein persönliches Gespräch mit Patienten, die an den Folgen ihrer „Raucherkarriere“ leiden. Für sein Engagement in der Tabakprävention wurde ihm 2013 die Staufermedaille verliehen – eine besondere, persönliche Auszeichnung des Ministerpräsidenten für Verdienste um das Land Baden-Württemberg.

Geboren und aufgewachsen in Greifswald an der Ostsee, studierte Peter Drings bis 1963 Medizin in Greifswald, Kiel und Marburg an der Lahn. In der sich anschließenden Zeit als Medizinalassistent an verschiedenen Kliniken lernte er auch die Medizinische Universitätsklinik in Heidelberg kennen, an die er 1968 als Wissenschaftlicher Assistent zurückkehrte. 1979 wechselte er als Chefarzt der Abteilung Innere Medizin und Onkologie an die Thoraxklinik Heidelberg. Von 1996 bis zu seiner Pensionierung 2005 leitete er die Lungenfachklinik zudem als Ärztlicher Direktor.

In dieser Zeit baute er nicht nur den onkologischen Bereich an der Thoraxklinik auf, er war auch Mitbegründer des Tumorzentrums Heidelberg/ Mannheim sowie 13 Jahre, bis zum Ende seiner beruflichen Laufbahn, Generalsekretär der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG). In dieser Zeit engagierte er sich in Kommissionen, Gremien und Projekten der DKG zur Suchtprävention und zum Nichtrauchererschutz. Er blickt auf eine große Zahl wissenschaftlicher Publikationen, Vorträge und Buchbeiträge zurück und erhielt mehrere Preise und Auszeichnungen, u.a. das

Verdienstkreuz am Band des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für seine
Lebensleistung.

www.thoraxklinik-heidelberg.de

www.ohnekippe.de

Kontakt:

Kirsten Gerlach M.A.

Pressereferentin der Thoraxklinik-Heidelberg gGmbH

Tel.: 06221 396-2101

E-Mail:Kirsten.Gerlach@med.uni-heidelberg.de